

Bürgerantrag hier unterschreiben:

Die Unterzeichnenden stellen folgenden Bürgerantrag gemäß Art. 18b Abs. 2 BayGO:

Der Erlanger Stadtrat möge beschließen:

- Die Stadt Erlangen erkennt den bestehenden Mietenotstand an. Dieser äußert sich bspw. in dem knappen Wohnungsangebot, den langen Wartelisten für Sozialwohnungen, der Überbelegung von Wohnungen und den hohen Mietpreisen.
- Die Verwaltung wird beauftragt, ein Sofort-Maßnahmenpaket zur Entlastung der betroffenen Einwohnerinnen und Einwohner zu erarbeiten und dem Rat zur Entscheidung vorzulegen.
- Dieses Maßnahmenpaket soll insbesondere folgende Punkte berücksichtigen:

- Die Stadt richtet eine Meldestelle ein, die Hinweise zu überhöhten Mieten entgegennimmt, rechtlich berät (Mietpreisbremse/ Rüge) und bei Verdacht auf § 291 StGB an die Staatsanwaltschaft weiterleitet.
- Die Stadt führt ein kontinuierliches Monitoring zu Mietpreisen, Leerstand und Neubautätigkeit ein und veröffentlicht halbjährlich Kennzahlen.
- Die Stadt stellt mehr Mittel zur Durchsetzung der Zweckentfremdungsverbotssatzung bereit. Unter anderem soll die Wiedereinführung einer entsprechenden Stelle geprüft werden.

Begründung

Die hohen Mietpreise, das knappe Wohnungsangebot, die langen Wartelisten für Sozialwohnungen und die Überbelegung von

Wohnungen in der Stadt Erlangen haben in den letzten Jahren ein Niveau erreicht, das für viele Einwohnerinnen und Einwohner zu einer erheblichen finanziellen Belastung geworden ist. Immer mehr Haushalte sind von Verdrängung bedroht oder können keinen angemessenen Wohnraum mehr finden.

Die Anerkennung des Mietenotstands ist ein notwendiger erster Schritt, um:

- das Problem offiziell sichtbar zu machen
- die Verwaltung zu verpflichten, konkrete Maßnahmen zu erarbeiten,
- Betroffene zu unterstützen und sozialen Zusammenhalt zu stärken.

Unterschreiben dürfen alle Erlangerinnen und Erlanger, die über 18 Jahre alt sind und die deutsche oder eine EU-Staatsbürgerschaft haben. Damit ihre Unterschrift zählt, muss die Zeile mit Ihren Angaben lesbar, vollständig ausgefüllt und unterschrieben sein.

Die Linke

Erlangen-Höchst

Vorname

Nachname

Straße, Nr.

PLZ

Ort

Geburts-
tag

Unterschrift

Amtl.
freilassen